

# Bedienungsanleitung Erdbohrgerät

Art. Nr. 50311 mit  
Kawasaki-Motor

Art. Nr. 50310 mit  
Honda-Motor



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme komplett und aufmerksam und bewahren Sie sie für späteres Nachlesen bzw. Weitergabe der Maschine an andere Personen auf.

Die Anleitung gibt Hinweise zur Bedienung, zur Fehlerbehebung und zur Vermeidung von Unfällen.

Beachten Sie bitte die gegebenen Sicherheitshinweise und die regionalen Vorschriften für das Betreiben von mit Verbrennungsmotor angetriebenen Geräten.



# Sicherheitshinweise für den Betrieb des benzinbetriebenen Erdlochbohrers:

## 1. Sicherheitshinweise

### A. Vermeidung von Kohlenmonoxid-Vergiftungen

- Das Einatmen der Abgase dieses Motors kann zu Kohlenmonoxid-Vergiftungen führen, die im Extremfall tödlich sind. Kohlenmonoxid ist geruch- und geschmacklos, unsichtbar und deshalb besonders gefährlich.
- Betreiben Sie den Motor nur im Freien. Schließen Sie nahe liegende Gebäudefenster, Türen, Belüftungsklappen u.ä., damit keine Abgase in geschlossene Räume gelangen können. Sollte dies doch einmal geschehen sein, müssen Personen das Gebäude unverzüglich verlassen und das Gebäude ist zu lüften.
- Betreiben Sie den Motor nicht auf überdachten Flächen, in Garagen und anderen Umgebungen, bei denen kein freier Abzug der Abgase gewährleistet ist. Das Öffnen von Türen und Fenstern reicht hier nicht!
- Bei auftretenden Vergiftungserscheinungen (Müdigkeit, Schläfrigkeit, Bewußtseinstrübung, Unwohlsein) suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf. Stellen Sie sofort die Arbeit ein und entfernen Sie sich in einen Bereich mit frischer Luft.

### B. Vermeidung von Bränden, Umgang mit Treib- und Schmierstoffen

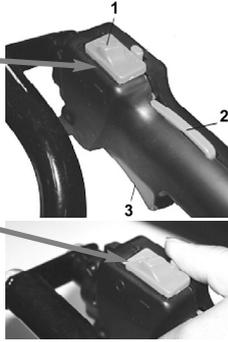
- Der Motor wird mit Benzin-/Ölgemisch betrieben, das hoch explosiv und brennbar ist. Die Entzündung des Kraftstoffs kann zu einer Explosion oder einer weitreichenden Stichflamme führen.
- Lagern Sie die Maschine niemals mit Benzin im Tank in Räumen, in denen es möglich ist, dass austretende Benzindämpfe entzündet werden könnten. Der Aufbewahrungsräum darf keine elektrischen Geräte, auch keine elektrische Beleuchtungsanlage, enthalten, es darf auch kein offenes Feuer entzündet werden (z. B. Zigaretten oder Zündflamme eines Gasgerätes).
- Nehmen Sie niemals den Tankdeckel ab oder füllen Sie nie Benzin ein, während der Motor läuft oder noch heiß ist. Auf heiße Teile treffendes Benzin (z. B. Schalldämpfer) kann zu einer Explosion führen!
- Starten oder benutzen Sie die Maschine nie, wenn der Tankdeckel nicht geschlossen ist.
- Lassen Sie vor einem Betanken den Motor abkühlen.
- Füllen Sie Benzin nur im Freien ein. Austretende Benzindämpfe können zu gesundheitlichen Schäden führen.
- Rauchen Sie nicht beim Befüllen des Tanks und beim gesamten Umgang mit Kraft- und Schmierstoffen.
- Lagern Sie Kraft- und Schmierstoffe in dafür zugelassenen Behältern, niemals z. B. in Behältern, deren Inhalt mit Lebensmitteln oder Getränken verwechselt werden könnte. Lagern Sie nur geringe Mengen Kraftstoff und benutzen Sie einen kleinen Kanister zum Betanken, dieser ist besser handhabbar.
- Saugen Sie niemals Kraftstoff mit dem Mund an - schwere gesundheitliche Schäden können die Folge sein!

### **C. Vermeidung von Unfällen, Arbeitsschutzbekleidung**

- Lassen Sie nur Personen mit der Maschine arbeiten, die mit der Handhabung eingewiesen sind und diese Anleitung komplett gelesen haben.
- Lassen Sie keine Personen unter 18 Jahren mit der Maschine arbeiten.
- Arbeiten Sie nie mit der Maschine, wenn Sie unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen oder sich unwohl fühlen. Lassen Sie sich bei der Arbeit nicht ablenken, z. B. durch Musik.
- Tragen Sie geeignete Arbeitsschutzkleidung wie festes Schuhwerk (Arbeitsschutzschuhe), eng anliegende Kleidung, Arbeitshandschuhe, eine Schutzbrille und einen Gehörschutz. Fixieren Sie lange Haare so, dass sie nicht in rotierende Teile geraten können. Tragen Sie keinen Schmuck bei der Arbeit.
- Halten Sie andere Personen, insbesondere Kinder, vom Arbeitsort fern. Kinder sind auch bei der Betankung und beim Umgang mit Kraftstoffen fernzuhalten.
- Achten Sie auf sicheren Stand bei der Arbeit. Tragen Sie dazu geschlossene Sicherheits-Schuhe mit rutschfesten Sohlen, arbeiten Sie nicht auf unsicherem (z. B. abschüssigem oder glattem) Untergrund und arbeiten Sie stets so, dass Sie das Gleichgewicht wahren können.
- Lassen Sie keine Personen mit der Maschine arbeiten, die nicht in die Bedienung und die Sicherheitshinweise eingewiesen worden sind. Lassen Sie keine Kinder oder Jugendlichen mit der Maschine arbeiten - diese kann sehr hohe Kräfte entfalten, die für diesen Personenkreis nicht beherrschbar sind.
- Lassen Sie den Motor nie unbeaufsichtigt laufen, damit keine unbefugten Personen mit der Maschine arbeiten können.
- Arbeiten Sie nie mit der Maschine, wenn irgendwelche Abdeckungen oder Gehäuseteile fehlen oder defekt sind, oder Werkzeuge auf der Maschine stecken. Sich bewegende Teile können bei Hineinfassen oder Lösen schwere Verletzungen hervorrufen.
- Modifizieren Sie die Maschine in keiner Weise, verwenden Sie die Maschine nicht für andere Zwecke als in dieser Konfiguration vorgesehen.
- Entfernen Sie nicht den Hitzeschutz vom Auspuff und berühren Sie keine Teile des Motors sowie der Auspuffanlage, bevor diese abgekühlt sind. Schwere Verbrennungen können die Folge sein!
- Halten Sie die betriebswarme Maschine fern von brennbaren Gegenständen, im Freien auch von trockenem Gras, Heu, Holz usw.
- Verhindern Sie einen unbeabsichtigten Start des Motors, indem Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze abziehen.
- Sind Teile der Maschine beschädigt oder fehlen, nehmen Sie die Maschine nicht in Betrieb und übergeben Sie diese an einen autorisierten Service.

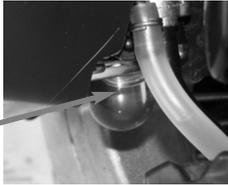
## Start/Stop: Kawasaki-Motor

a) Ein-/Ausschalter oben (1) auf „On“ schieben.



Bei Notfällen den Ein-Ausschalter (1) auf „OFF“ schieben, Motor geht aus.

b) Pumpen Sie am Gummibalg bis das Schauglas komplett mit Benzin gefüllt ist.



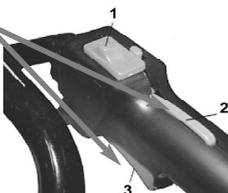
c) Drosselhebel nach links drücken in die Position „GEÖFFNET“.



d) Ziehen Sie am Starterseilknauf, bis der Motor anspringt.



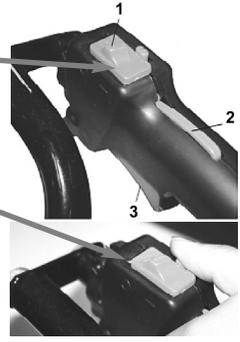
e) Wenn der Motor ruhig läuft und der Handgashebel betätigt wird, springt der Drosselhebel automatisch nach rechts in die „GESCHLOSSENE“ Position (Motorleerlaufdrehzahl) zurück.



f) Handgashebel (2 + 3) zusammendrücken, die Fliehkraftkupplung zieht an und der Antrieb wird eingekuppelt.

## Start/Stop: Honda-Motor

a) Ein-/Ausschalter oben (1) auf „On“ schieben.



Bei Notfällen den Ein-Ausschalter (1) auf „OFF“ schieben, Motor geht aus.

b) Pumpen Sie am Gummibalg bis das Schauglas komplett mit Benzin gefüllt ist.



c) Chokehebel nach oben stellen.

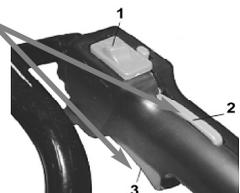


d) Ziehen Sie am Starterseilknauf, bis der Motor anspringt.



e) Wenn der Motor ruhig läuft und der Handgashebel betätigt wird, springt der Choke automatisch nach unten (Stellung unten).

f) Handgashebel (2 + 3) zusammendrücken, die Fliehkraftkupplung zieht an und der Antrieb wird eingekuppelt.

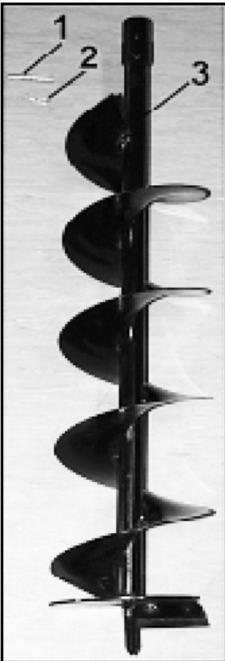


## Aufbau und Gerätebeschreibung

**Abbildung 1**  
Erdbohrgerät mit Kawasaki-Motor



**Abbildung 1**  
Erdbohrgerät mit Honda-Motor



**Abbildung 2**

- 1 - Bolzen
- 2 - Sicherungsstift
- 3 - Erdbohrer



**Abbildung 3**  
Antriebswelle



**Abbildung 4**  
Erdbohrer aufgesetzt, Bolzen einsetzen



**Abbildung 5**  
Bolzen mit Sicherungsstift sichern

### **Inbetriebnahme und Bedienung:**

#### **Bohrer montieren (siehe Abbildungen 1-5)**

Setzen Sie den Bohrschaft auf die Antriebswelle (3) und sichern Sie ihn durch den zugehörigen Bolzen (4). Sichern Sie den Bolzen durch den Sicherungsstift (5).

#### **Achtung wichtig:**

um ein problemloses Wechseln der verschiedenen Bohrergrößen zu ermöglichen, die Antriebswelle, den Bohrschaft und den Sicherungsbolzen regelmäßig etwas einfetten.

## **Benzin und Ölspezifikationen**

- Siehe Anleitung Kawasaki-Motor oder Anleitung Honda Motor.

### **Gemisch herstellen für den Kawasaki 2-Takt Motor:**

- Kraftstoff: Benzin 91 Oktan oder höher, Mischungsverhältnis: 50:1 Benzin/Zweitaktmotoröl
- Mischen Sie Benzin und Öl immer in einem externen Gefäß, z.B. dem mitgelieferten Mischkanister, niemals im Tank der Maschine.
- Mischen und tanken Sie immer im Freien.
- Füllen Sie etwa ein Viertel der benötigten Benzinmenge in den Mischbehälter und geben Sie dann das Öl für die Gesamtmenge hinzu.
- Schließen Sie den Mischbehälter und mischen Sie Öl und Benzin durch kräftiges Schütteln.
- Füllen Sie die restliche Benzinmenge in den Mischbehälter.

### **Benzin für den Honda 4-Takt Motor:**

- Kraftstoff: Benzin 95 Oktan oder höher.

### **Tanken:**

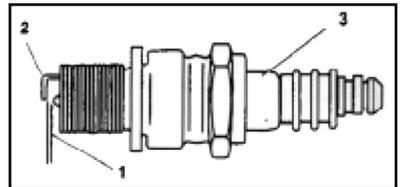
- War die Maschine bereits in Betrieb, schalten Sie die Zündung aus und lassen Sie den Motor vollständig abkühlen.
- Tanken Sie nur im Freien
- Reinigen Sie, falls erforderlich den Tankdeckel und seine Umgebung von Schmutz, Staub usw.
- Öffnen Sie den Tankdeckel und füllen Sie das Benzin ein. Füllen Sie den Tank nicht ganz voll, lassen Sie etwas Luft, damit sich der Kraftstoff bei Erwärmung etwas ausdehnen kann. Vermeiden Sie ein Überfüllen des Tanks.
- Schließen Sie den Tankdeckel sorgfältig und wischen Sie eventuell übergelaufenen Kraftstoff sorgfältig ab. Ist Kraftstoff übergelaufen, entfernen Sie sich vor dem Starten des Motors von dem Platz, wo der Kraftstoff übergelaufen ist. Vermeiden Sie jeden Funken oder das Anzünden einer Flamme in diesem Bereich, bis die Benzindämpfe verflüchtigt sind.
- Ein beschädigter Tankverschluß ist auszutauschen.

### **Motor starten:**

- Verwenden Sie zum Motorstart keinen Startbeschleuniger, keine Sprays, geben Sie kein Benzin in den Vergaser oder Luftfilter.
- Achten Sie stets darauf, dass der Zünkerenstecker auf der Zündkerze aufgesetzt ist, bevor Sie den Motor starten. Eventuell austretender Kraftstoff kann sich am offenen Zündfunken entzünden.
- Solange sich der Motor im Leerlauf befindet, dreht sich der Bohrer noch nicht. Erst beim Gasgeben zieht die Fliehkraftkupplung an und der Antrieb wird eingekuppelt.

## Bohren

- Verhindern Sie einen unbeabsichtigten Start des Motors, indem Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze abziehen und den Zündschalter auf „STOP“ stellen.
- Entfernen Sie nach jedem Einsatz anhaftenden Schmutz, Staub, Blätter usw. mit einem Handfeger (niemals mit Wasser abspritzen) von folgenden Teilen:
  - Kühlrippen des Motors
  - Luftansauggitter
  - Lufteinlässe
  - Hebel und Gestänge
  - Seilzüge usw. sofern vorhanden
- Die Entfernung von Verschmutzungen sorgt für gute Motorkühlung, gleichmäßigen Motorlauf und verhindert Brände durch brennbare Anhaftungen.
- Lassen Sie alle 50 Betriebsstunden einen autorisierten Service den Auspuff und die Zylinder-Auslässe reinigen sowie alle 25 Stunden das Getriebeöl wechseln.
- Kontrollieren Sie alle 50 Betriebsstunden die Zündkerze:
  - Schrauben Sie die Kerze heraus
  - Säubern Sie den Bereich um die Kerze
  - Kontrollieren Sie die Kerze auf Verschleiß
  - Wechseln Sie die Zündkerze aus, wenn:
    - Der Porzellankörper (3) defekt ist
    - Die Elektrode (2) verbraucht ist
    - Die Elektrode verbrannt ist
    - Die Elektrode mit Ablagerungen verschmutzt ist.
  - Schrauben Sie die Kerze wieder fest ein.



## Bitte beachten:

- Bei Ersatz ist nur eine Zündkerze mit den Original-Werten einzusetzen. Kontaktieren Sie dazu einen autorisierten Service.
- Kontrollieren Sie nach jedem Betrieb, ob alle Schrauben fest angezogen sind. Diese können sich durch Vibrationen lösen.

## Filterwechsel:

- Das Filtersystem schützt den Motor vor dem Ansaugen von Partikeln, die den Motor beschädigen können. Betreiben Sie darum niemals den Motor ohne Filter!
- Die Filter sind in regelmäßigen Intervallen zu reinigen bzw. auszutauschen.

## Weitere Wartungsarbeiten:

- Weitere Wartungsarbeiten wie Vergasereinstellungen, Drehzahlkorrektur usw. dürfen nur in einer Fachwerkstatt ausgeführt werden.

## Transport und Lagerung

- Transportieren Sie die Maschine niemals mit gefülltem Tank in einem Fahrzeug. Austretender Kraftstoff bzw. Benzindämpfe können in Brand geraten, explodieren, Benzindämpfe gesundheitliche Schäden hervorrufen. Transportieren Sie die Maschine aufrecht stehend in einem getrennten Laderaum.
- Leeren Sie den Tank vor dem Transport und lassen Sie den Motor bei leerem Tank laufen, bis der restliche Kraftstoff im Vergaser verbraucht ist.
- Für eine längere Einlagerung, z. B. im Winter, leeren Sie den Tank und lassen Sie den Motor bei leerem Tank laufen, bis der restliche Kraftstoff im Vergaser verbraucht ist.
- Reinigen Sie die gesamte Maschine gründlich und konservieren Sie den Antriebsschaft mit Silikon- bzw. MoS2-Öl.
- Konservieren Sie den vollständig abgekühlten Motor, indem Sie ca. 1 Esslöffel Motoröl in die Zündkerzenöffnung geben. Ziehen Sie dann langsam den Startergriff durch und decken Sie dabei die Zündkerzenöffnung mit einem Lappen ab. Dabei wird das Motoröl im gesamten Innenraum des Motors verteilt (Zylinder und Kurbelgehäuse). Schrauben Sie dann die Zündkerze ein (Kerzenstecker nicht aufsetzen!) und ziehen Sie der Startergriff durch, bis Sie einen Widerstand verspüren.
- Lagern Sie die Maschine kühl und trocken.

## 8. Technische Daten

### 2-Takt Kawasaki Motor TJ-35E

Hubraum:	35 ccm
Max. Leistung:	1,03 kW/1,38 PS
Bohrung:	37 x 32 mm
Tank-Inhalt:	0,7 l
Kraftstoff: Benzin 91 Oktan oder höher	
Mischungsverhältnis: 50:1 Benzin/Zweitaktmotoröl	
Schalleistungspegel:	
im Leerlauf 3000 U/min	85 dB (A)
bei Vollast 7000 U/min	110 dB (A)
Gewicht:	9 kg
Abmessung	
L x B x H):	300 x 300 x 380 mm

## 8. Technische Daten

### 4-Takt Honda Motor GX-35

Hubraum:	35,8 ccm
Max. Leistung:	1,0 kW/1,36 PS
Tank-Inhalt:	0,63 l
Kraftstoff: Benzin 95 Oktan oder höher	
Schalleistungspegel:	
im Leerlauf 3000 U/min	85 dB (A)
bei Vollast 7000 U/min	110 dB (A)
Gewicht:	9 kg
Abmessung	
L x B x H):	300 x 300 x 380 mm

**Banger & Schröter**

Berger & Schröter GmbH  
Voerder Str. 83 - 58135 Hagen